

INHALT

Grußwort

Demokratie nach 1945
Perspektiven auf Geschichte, Politik und Recht in Österreich 11

Einleitung

Christoph Kühberger/Reinhard Heinisch/
Reinhard Klaushofer/Margit Reiter
Zur Entwicklung und zum Stand der Demokratie und ihrer Narrative in
Österreich nach 1945 – eine Einführung 15

Kapitel I Formierung der Demokratie nach 1945

Günther Sandner
Die Erste Republik in der Zweiten Republik.
Parteipolitische Kontroversen
um die österreichische Demokratie 23

Reinhard Klaushofer
Narrative der Demokratie – Rechtsdiskurse und
Interpretationen zwischen Erster und Zweiter Republik 37

Margit Reiter
Wie wird man Demokrat*in? Narrative zur
Demokratie in Österreich nach 1945. 49

Gudrun Hentges

Narrative gelungener Demokratie

am Beispiel der Bundeszentrale für Heimatdienst/politische Bildung . . . 65

Kapitel II

Entwicklungslinien zwischen 1945 und 2020

Christian Heuer

Geschichte der Demokratie oder demokratische Geschichte(n)?

Geschichtsschulbücher als kontrollierte Konstruktionen

und kontrollierende Konstrukteure 85

Christoph Kühberger

Demokratiegeschichte als *big data* und *codes*.

Historische Narrative von Lehramtsstudierenden in Österreich. 99

Thomas Hellmuth

Eingezünte Freiheit. Der Demokratie-Begriff in

Diskursen der Politischen Bildung seit 1945. 121

Dirk Rupnow

Demokratie ohne Demokratieerzählung? Zu einer Leerstelle der

österreichischen Zeitgeschichte. 135

Benjamin Kneihls

Narrative der Demokratie – der stabilisierende Charakter des Rechts. . . 153

Reinhard Heinisch/Susanne Rhein

Narrativ gegen die Angst um die Demokratie:

die institutionalistische Perspektive 169

Kapitel III

Herausforderungen in der Gegenwart – Verantwortung für die Demokratie

Béatrice Ziegler

Warum Demokratie schulische Politische Bildung braucht.

Zum steinigen Weg der Didaktik der Politischen Bildung in der Schweiz. .203

András Jakab

Krisen- und Erfolgsnarrative des Bundes-Verfassungsgesetzes217

Zoe Lefkofridi/Atusa Stadler/Nadine Zwiener-Collins

Geschlecht und Demokratie in Österreich.233

Thomas Steinmaurer

Digitale Transformationen und Demokratie.

Herausforderungen für Politik und Gesellschaft253

Autorinnen und Autoren267